

## **Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 61/023/2024**

**Ausschuss für Klima-, Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz am 06.06.2024**

<b>Zu Punkt 8: Einführung eines Umweltschutzpreises im Kreis Mettmann; hier: Vorschlag der Gruppe PIRATEN vom 22.04.2024</b>
--

KA Benoit erläutert den Vorschlag der Gruppe PIRATEN, der auf die Förderung des Engagements im Umweltschutz abzielt und betont, dass die notwendigen Mittel im Klimabudget vorhanden seien.

Herr Dr. Kopp antwortet, dass zwecks Einschätzung des Erfolgs des Umweltschutzpreises des Rhein-Kreis-Neuss eine Kontaktaufnahme mit den Kolleginnen und Kollegen aus dem dortigen Klimaschutzteam erfolgte. Dass ein solches Vorgehen seit 2021 im Rhein-Kreis Neuss auf Antragstellung der Fraktionen von CDU, FDP und UWG/FW-Zentrum erfolgreich betrieben wird, konnte dabei nicht bestätigt werden. Zwar stand der Umweltschutzpreis dort bereits seit 2021 im Haushalt, erstmalig wird er jedoch erst dieses Jahr ausgerufen. Es sollten daher die Erfahrungen aus dem Rhein-Kreis-Neuss seiner Auffassung nach zunächst abgewartet werden.

Es gebe allerdings auch bereits einige Aktivitäten im Kreis Mettmann zu der Thematik, wie beispielsweise die regelmäßige Partizipation an der Ehrenamtsstrategie des Landes NRW, wofür es im Jahr 2023 jedoch trotz intensiver Bewerbungsversuche nur eine sehr überschaubare Anzahl an Bewerbungen gab.

Auch habe es in den Jahren 2013 und 2019 bereits ähnliche politische Anträge gegeben bei deren Beratung aber deutlich wurde, dass insbesondere die Vermeidung von Dopplungen mit den bereits existierenden Preisen der kreisangehörigen Städte und den Verbänden sowie die Findung geeigneter Preisträger auf Kreisebene äußerst schwierig werden dürfte. An dieser Situation habe sich bis heute nichts geändert.

Bei der erst- und bislang letztmaligen Umsetzung des Ehrenamtspreises 2020 unter dem Motto „Umwelt und Nachhaltigkeit“ stellte sich zudem heraus, dass sich durch eine Preisverleihung an bestimmte ausgewählte Preisträger/innen eine Vielzahl anderer potentiell ebenfalls auszeichnungswürdiger Initiativen, die nicht ausgewählt wurden, hinter „bevorzugten und anscheinend besseren“ Initiativen zurückgesetzt fühlten. Dies führte letztlich zu Unmut und beeinträchtigte den angestrebten positiven Effekt für das Gesamtthema.

Schließlich sei auch der Verwaltungsaufwand im Hintergrund nicht zu unterschätzen.

Nach umfassender Diskussion im Fachausschuss erklärt KA Benoit, an dem Beschlussvorschlag seiner Fraktion festhalten zu wollen, über den der Vorsitzende sodann abstimmen lässt.

### **Beschlussvorschlag für den Kreistag:**

Die Verwaltung wird beauftragt die jährliche Vergabe eines Umweltschutzpreises an Initiativen im Kreisgebiet, die sich um den Schutz von Umwelt und Klima in besonderer Weise verdient machen zu entwickeln. Der Umweltschutzpreis soll erstmals in 2025 vergeben werden. Als Prämie sollen Mittel in Höhe von 4000 Euro an den Preisträger in Form eines Zuschusses ausgezahlt werden. Eine Jury aus Vertretern des KULAN und eventuell Vertretern aus Umweltorganisationen entscheidet über Teilnahmebedingungen und über die Preisvergabe.

Die jährliche Summe für das Preisgeld kann auch ausschließlich oder teilweise durch von der Verwaltung akquirierte Sponsoren (wie Banken oder Unternehmen) zusammenkommen.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt**

7 Nein-Stimmen CDU-Fraktion  
3 Ja-Stimmen SPD-Fraktion  
3 Nein-Stimmen Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
1 Enthaltung Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
1 Nein-Stimme FDP Fraktion  
1 Nein-Stimme AFD-Fraktion  
1 Enthaltung Fraktion UWG-ME

Eine kurze weitere Diskussion mündet in einen durch den Vorsitzenden formulierten und anschließend zur Abstimmung gestellten Prüfauftrag an die Verwaltung.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Rhein-Kreis Neuss und den kreisangehörigen Städten Kontakt aufzunehmen, um dort die Erfahrungen mit der Auslobung des dortigen Umweltpreises abzufragen und dem Fachausschuss zu gegebener Zeit vorzustellen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

**Kreisausschuss am 13.06.2024**

<b>Zu Punkt 25: Einführung eines Umweltschutzpreises im Kreis Mettmann; hier: Vorschlag der Gruppe PIRATEN vom 22.04.2024</b>
---

Landrat Hendele weist darauf hin, dass dieser Tagesordnungspunkt – wie eingangs festgestellt – abgesetzt worden ist.

**Kreistag am 20.06.2024**

<b>Zu Punkt 24: Einführung eines Umweltschutzpreises im Kreis Mettmann; hier: Vorschlag der Gruppe PIRATEN vom 22.04.2024</b>
---

Dieser Tagesordnungspunkt wurde – wie eingangs festgestellt – abgesetzt.